

Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn von Radebeul nach Moritzburg und die Besichtigung des dortigen Schlosses. Die Fahrt beginnt 7.00 Uhr und endet ca. 20.00 Uhr wieder in Hochstedt. Der Preis beträgt 32,00 € pro Person. Im Bus sind noch Plätze frei! Wer an der Fahrt teilnehmen möchte meldet sich bei Jens Schübler.

Der Heimatverein

Glückwünsche II

Eine weitere Goldene Hochzeit dieses Jahres findet im März statt. Herzlich gratulieren möchten wir Hilma und Herbert Proppe, die seit 50 Jahren verheiratet sind.

Die Redaktion

Der richtige Weg

Am 11. Februar fand eine Anhörung im Bau- und Verkehrsausschuss statt, bei der die Ortsteilbürgermeisterin, Silke Palmowski, eine ordentliche Anbindung Hochstedts an den Verknüpfungspunkt des öffentlichen Nahverkehrs am Bahnhof Vieselbach forderte. Unmut erzeugt bei den Hochstedtern der unbeleuchtete, im Winter nicht geräumte und im Sommer spät gemähte Weg dorthin.

Die Redaktion

Zum Schmunzeln:

Ein Huhn und ein Schwein überlegen, wie sie sich bes-

ser vermarkten können. Das Huhn sagt nach geraumer Zeit zum Schwein: "Lass uns zusammen an einem Gemeinschaftsprodukt arbeiten: Wir fusionieren und erzeugen Eier mit Schinken. Ich liefere die Eier und du den Schinken." Das Schwein denkt lange nach und meint schließlich: "Im Prinzip ist das eine gute Idee, aber dabei gehe ich ja drauf!" Darauf erwidert das Huhn schnippisch: "Na ja, das haben Fusionen nun mal so an sich ..."

Meckerecke

Seit Anfang des Jahres hatte der Winter die Natur in recht festem Griff. Dabei ging es den draußen lebenden Tieren am schlechtesten. Während der ersten sechs Wochen des Jahres herrschten auch tagsüber größtenteils frostige Temperaturen, weit unter dem Gefrierpunkt und eine Schneedecke hatte sich über alles gelegt. Für unser heimisches Rehwild war es daher besonders schwer Nahrung zu finden. Hochstände hinter dem ehemaligen Schießstand, oberhalb des Weinberges und am Steinbruch sind Zeugen, dass hier auch Wild geschossen wird. Vergeblich sucht man aber indes Futterstellen für die Tiere, bei denen ab dem Dezember die Tragzeit beginnt.

Selbstverständliches:

Es gehört einfach zum guten Ton zwischen Nachbarn, Lärm und Krach jeglicher Art an Sonn- und Feiertagen zu unterlassen. „Abfall“ der bellenden Vierbeiner ist zu entsorgen!

Termine / Feiertage

- 07. März:** 13.45 Uhr Treffpunkt am Platz ohne Namen zur Fahrt nach Leubingen
08. März: 19.00 Uhr Ortsteilratsitzung im Bürgerhaus
14. März: 9.30 Uhr Gottesdienst - Kirche
18. März: 19.00 Uhr Filmvorführung über die Frühjahrsfahrt 2009 nach Heiligstadt im Bürgerhaus
23. März: Frauentreff ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus
28. März: 9.30 Uhr Gottesdienst - Kirche

Andere Termine lagen bei Redaktionsschluss nicht vor!

Beiträge, Nachrichten und Neuigkeiten werden für die nächste Ausgabe bis zum 25. März entgegen genommen!

An dieser Ausgabe werkten: J. Schübler (verantw.), Y. Weber, M. Braun Auflage 130 Anschrift: Jens Schübler, Am Bürgerhaus 5, 99198 Erfurt-Hochstedt; eMail: ausrufer@hockschter.de

Gefundene Rechtschreibfehler dürfen behalten werden!

Nachrichten vom Hockschter Ausrufer

von ohmne nach ungne durch's Dorf geschlumpert

Liebe Hochstedterinnen und Hochstedter!

Der zähe Winter hat Hochstedt nun endlich aus seinem festen Griff entlassen. Zu Ende ist der Winter aber deshalb noch nicht! Kein Ende nehmen auch die Nachrichten in Hochstedt. Der Ausrufer ist wieder gut gefüllt und viel Spaß beim Lesen wünscht

die Redaktion

Baumgeschichten

Es ratterte im Bach



Einige der unterhalb des Weinberges stehenden Baumriesen fielen Anfang Februar der Kettensäge zum Opfer. Dies geschah nicht von ungefähr, sondern es war notwendig geworden. Untersuchungen hatten nämlich ergeben, dass die Bäume krank, teilweise instabil und zur Gefahr für Spaziergänger geworden waren. Wie sich nach dem Fällen herausstellte, waren

manche Bäume innen so aufgeweicht, also morsch, dass sie nur noch von einem äußeren, etwa 6 Zentimeter starken Holzring gestützt wurden. Ob und wo Ersatzpflanzungen durchgeführt werden, muss noch in Erfahrung gebracht werden. Im Zuge dieser Baumfällung wurden weitere Weiden zu Kopfweiden zu rechtgestutzt.



Es hämmerte im Bach

Der Hochstedter Wanderer hat es vielleicht schon bemerkt. Gleichzeitig mit der Fällaktion wurden die Bäume im Bach, die eine gewisse Stärke aufwiesen, gezählt und mit Chips für das Erfurter Baumkataster versehen. Ob dies allerdings nun mit langen, tief in das Holz geschlagenen Nägeln sein musste, bleibt dahingestellt. Zumal jedes Anbringen eines Ankündigungsschildes mit Reißzwecken (!!!) an einen Baum gehandelt wird.



Ein Baumkataster ist übrigens ein Verzeichnis, in dem Bäume verwaltet werden. Jeder Baum, der erfasst wird, erhält dabei eine Nummer, um ihn identifizieren zu können. Bei der Erfassung wird neben dem Alter und der Gattung, auch der Standort, Stammumfang, Höhe, Schädlingsanfälligkeit, Zustandsdaten usw. festgehalten. Da die Stadt für die Verkehrssicherheit - wozu auch die Standsicherheit von Bäumen gehört - verantwortlich ist, sind Baumkataster notwendig, um dieser Aufgabe besser nachkommen zu können.

Es knallte am Ortseingang

Der Apfelbaum am Friedhof, der im Januar einem Auto zum Opfer fiel, wird nach Auskunft der Bürgermeisterin nicht durch eine entsprechende neue Baumpflanzung ersetzt, sondern vielmehr durch einen Strauch.

Die Redaktion

380 kV-Leitung

Am Vorhaben ändert sich nichts, auch dann nicht, wenn man sich einen neuen Namen gibt, sollte er auch

noch so her(t)zlich klingen. Die Firma Vattenfall Europe Transmission GmbH, welche ihre Stromtrasse quer durch Thüringen ziehen will – und damit dicht an Hochstedt vorbei – heißt seit Januar „50 Hertz Transmission GmbH“. Mit der Umfirmierung hat sich jedoch nichts am Ziel der „neuen“ nun her(t)zlicheren Firma, dem unnötigen Netzausbau, verändert. Bleibt abzuwarten, ob sich die „neue“ an Absprachen der „alten“ hält, oder ob ihr diese für den Fall, dass die Leitung doch gebaut wird, her(t)zlich egal sind.

Herzlichst, die Bürgerinitiative

Danksagung

Ich danke allen Nachbarn, Freunden und Verwandten ob beim Schneeräumen, Einkaufen oder Trostspenden in der schweren Zeit des Abschieds von meinem Achim.

Martha Friebe

Volkssolidarität Ortsgruppe Hochstedt / Vieselbach

Informationen über folgende Veranstaltungen:

25.02.2010 – Jahresrückblick und Singen mit Eva

18.03.2010 – Vortrag über Äthiopien

22.04.2010 – Diskussion mit den Ortsteilbürgermeistern von Hochstedt und Vieselbach.

Alle Veranstaltungen beginnen 14.00 Uhr im Lindeneck in Vieselbach. Dazu sind alle Mitglieder und interessierte Bürger herzlich eingeladen. Eine Busfahrt findet am 20.05.2010 nach Oberhof mit Besuch der Wintersportstätten statt. Um 14.00 Uhr steht die Besichtigung der Mahlschatz-Manufaktur auf dem Programm. Anschließend beginnt eine 90-minütige Rennsteig-Revue mit Kaffee und Kuchen. Preis: 34,00 €. Anmeldungen für diese Fahrt nimmt Herr E. Angelroth für Hochstedter Bürger entgegen. Abfahrt in Hochstedt: ca. 8.50 Uhr.

Egon Angelroth

Glückwünsche I

Zum 90. Geburtstag gratulieren wir Herrn Günther Sladeczek nachträglich und wünschen an dieser Stelle noch viele glückliche und vor allem gesunde Jahre!

Die Redaktion

Freizeittreff

Fasching

Auch die kleinen Narren hatten den Freizeittreff besucht. In bunten Kostümen und geschminkt gab es ein fröhliches Treiben bei Spiel, Spaß und Geselligkeit. An unserer kleinen Tafel im Vereinsraum mit allerlei Leckereien und Süßem – ausgerichtet vom Jugendamt – verweilten die Kinder in

lustiger Atmosphäre. Auch unsere Bürgermeisterin, Frau Silke Palmowski, und Frau Barbara Blau, als Mutti, ließen es sich nicht nehmen, an Spiel- und Tanzrunden gemeinsam mit den Kindern teilzunehmen. Hier ein herzliches Danke! Auch ein Dankeschön an Doris Plume für die Süßigkeiten. Ich, als Betreuerin des Freizeittreffs, bin der Meinung, dass dieser schöne Nachmittag uns gut gelungen ist und für die Kinder als unvergessener Tag in Erinnerung bleibt.

Ideen und Umsetzung

Für neue Ideen und Anregungen zu Inhalten „Eurer Freizeit“ bin ich immer offen und würde mich freuen, wenn Ihr regen Gebrauch davon macht.

Natürlich wird auch weiterhin an unserem Modell



gewerkelt, womit der Kreativität keine Grenzen gesetzt werden und ein jeder - ob Klein oder Groß - gern zum Mitmachen aufgerufen ist.

Vorhaben im März

Aus Anlass des Frühlingsanfangs könnt Ihr eine Fensterdekoration basteln.

Isabell Bannicke

Ortsteilbürgermeisterin

Liebe Hochstedterinnen und Hochstedter, die ersten Schneeglöckchen konnte ich schon sichten, nun hoffe ich, dass weitere Frühblüher an möglichst vielen Stellen in und um Hochstedt ebenfalls bald ihre Blütenpracht in der Frühlingssonne entfalten werden. Einigen Bäumen aus der Hochstedter Flur wird dieses neue Erwachen im Frühjahr leider nicht mehr vergönnt sein. So wurden bzw. werden am Vieselbach drei Pappeln und eine Esche auf Grund von Pilzbefall und Wurzelfäule gefällt. Zwei Weiden wurden zu Kopfweiden. Darüber hinaus erhielten viele Bäume „im Bach“ eine Plakette im Rahmen der Erstellung eines Baumkatasters.

Ihre ersten Erfahrungen mit der „Gelben Tonne“ konnten Sie sammeln, die Stadtwirtschaft sammelt zur Zeit auch und zwar die Anträge auf Veränderung der Anzahl bzw. Größe der Tonnen. Wenn Sie z. B. eine kleinere Tonne wünschen, rufen Sie bitte möglichst zeitnah bei der Stadtwirtschaft (0361-5643456) an oder legen mir einen Zettel mit Namen und Anschrift in meinen Briefkasten in der Alten Schmiede. Ich würde es dann weiterleiten.

Übrigens, am Mittwoch, dem 10. März wird die mo-

bile Sonderabfallsammlung in Hochstedt von 13.00 bis 13.30 Uhr am gewohnten Platz (Zum Landhaus) Station machen.

Viel Zeit zum Genießen der ersten Sonnenstrahlen sowie auch etwas Zeit und Lust für den Frühjahrsputz wünscht

Silke Palmowski

Sprechzeiten: 8. und 22.

März 2010

Ortsteilbetreuerin:

15.00 – 17.00 Uhr

Ortsteilbürgermeisterin:

15.00 – 17.30 Uhr

Ortsteilratsitzung:

08.02.2010, 19.00 Uhr im Bürgerhaus

Heimatverein

Bilder für's Bürgerhaus

... haben wir im Januar und Februar für die östliche Wand des für Familienfeiern zu mietenden Raumes angeschafft. Dabei handelt es sich um historische Aufnahmen, die entweder im gleichen Raum aufgenommen wurden oder im Hof davor. Sie zeigen eine Schulklasse von 1910, eine andere von 1935 und eine Kindergartengruppe von 1968/69.

Blaues Bündnis

Am 6. Februar schlossen der Heimatverein Hochstedt, die Rohrborner Dorfgemeinschaft e.V. und die Waidfärberin Rosanna Minelli aus Erfurt ein „Blaues Bündnis“ und besiegelten

dies mit Unterschriften. Der Inhalt des Schriftstückes: „Zur Förderung und zur Wahrung der Tradition des Waidanbaus machen wir wieder BLAU in Erfurt. Hiermit verkünden und besiegeln wir unsere Zusammenarbeit.“ Frau Minelli sagte ihr Kommen zum 6. Waidfest zu, wo wieder mit Waid gefärbt werden soll.

Leubingen

Am 7. März steht ab 14.30 Uhr die Besichtigung der Heimatstube Leubingen auf unserem Programm. Dieser Ausflug wird so organisiert, dass mit privaten PKW gefahren wird. Interessenten, die am Nachmittagsausflug teilnehmen möchten treffen sich (evtl. nach vorheriger Absprache) um 13.45 Uhr am Platz ohne Namen.

Filmvortrag

Am 18. März wird vor der Versammlung des Heimatvereins ab 19.00 Uhr der Film von der Frühjahrsfahrt 2009 nach Heiligenstadt gezeigt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Herbstfahrt

Am 09. Oktober findet die diesjährige Herbstfahrt statt, die uns zur Wiege Sachsens bringen wird. Wir bewegen uns dann auf den Spuren der sächsischen Könige. Auf dem Programm steht eine Führung durch Meißen's historischen Stadtkern, eine